



BAUGENOSSENSCHAFT
FAMILIENHEIM
HEIDELBERG eG

aktuell

Dezember | 18 Unser Magazin

VON ANGSTHASSEN UND HAUSBESETZERN VÖGELFÜTTERN IM WINTER



- Personelles · Neubauprojekt „Horizonte“ · Jubilare 2018
- Seniorenausflug · Gästewohnungen: Arnsberg · Fensterbilder
- Geschenketipps: Zeit statt Zeug · Heiligabend im Dienst
- Kreuzworträtsel · Lese-, Hör- und Sehansregungen



Liebe Leserinnen und Leser,

das Christkind lässt nicht mehr lange auf sich warten. Haben Sie schon alle Geschenke für Ihre Lieben besorgt? Oder brauchen Sie noch etwas Zeit? Apropos Zeit ... das ist genau das richtige Stichwort. Gerade heute in der hektischen Welt ist Zeit unser wertvollstes Gut. Denn Zeit können wir nicht einfach neu kaufen. Umso beliebter werden sogenannte Zeit-Geschenke, also das Verbringen von gemeinsamer Zeit. Ab Seite 8 haben wir einige tolle Ideen für Zeitgeschenke für Sie zusammengetragen.

Gemeinsam Zeit verbringen übrigens insbesondere zur kalten Jahreszeit zahlreiche Vögel – und zwar an den verlockenden Vogelhäusern und Futterspendern hierzulande. Diese bieten uns Menschen von groß bis klein, eine tolle Möglichkeit, die gefiederten Freunde einmal aus der Nähe zu beobachten. Ganz gleich ob auf dem heimischen Balkon oder in nahegelegenen Grünanlagen. Ab Seite 10 finden Sie prima Tipps rund ums Vögelfüttern – und eine Möglichkeit, wie Sie den NABU mit nur einer guten Stunde Ihrer Zeit unterstützen können. Viel Spaß dabei!

Nach nicht ganz so viel Spaß klingt es, wenn man von Menschen hört, die am Heiligabend arbeiten müssen. Wir haben fünf Menschen getroffen, die ihre jeweilige Beschercung anders koordinieren müssen, weil sie im Dienst sind. Von der Krankenschwester bis zum Pastor, vom Taxifahrer bis zum Chorleiter.

Eine spannende Lektüre, frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein gesundes, erfolgreiches 2019 wünscht Ihre Redaktion

INHALT



Seite 4



Seite 5



Seite 6

- 2 Editorial - Inhalt - Impressum
- 3 Familienheim - Weihnachtswünsche
- 3 Familienheim - Personelles
- 3 Familienheim - Feiertage: Geschäftsstelle geschlossen
- 4 Familienheim - Neubauprojekt „Horizonte“
- 5 Familienheim - Jubilare 2018
- 5 Familienheim - Seniorenausflug
- 6 Familienheim - Gästewohnungen: Arnsberg
- 7 Kreatives - Fensterbilder mit Kreidemarkern
- 8 Aktuelles - Zeit statt Zeug
- 10 Natur - Vögelfüttern im Winter
- 12 Reportage - Heiligabend im Dienst
- 14 Unterhaltung - Kreuzworträtsel
- 15 Tipps - Lese-, Hör- und Sehanregungen



Seite 07



Seite 08



Seite 10

IMPRESSUM

UNSER MAGAZIN
Mitglieder- und Mietermagazin für Wohnungsunternehmen

KAHLKÖPFE
Agentur mit Wachstumsaussicht GbR
Gutenbergring 69a | 22848 Norderstedt

Telefon: 040 | 609 265 - 68
Fax: 040 | 609 265 - 69
E-Mail: info@kahlkoepfe.com

© Alle Rechte beim Herausgeber.
Nachdruck nur mit Genehmigung der Agentur Kahlköpfe.

REDAKTION:
Julia Chiandone (Vi.S.d.P.)
Dr. Flora Peschek-Böhmer, Ute Hansen-Andresen,
Matthias Klüwer, Janine Schönfeld.
Für Beiträge, Fotos und Anzeigen der Unternehmensseiten sind die jeweiligen Wohnungsunternehmen verantwortlich.



TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR VERLOSUNGEN:
Die Verlosung der Bücher und Preise erfolgt durch ein Losverfahren, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Einsendeschluss ist der 31.12.2018 (10.12.18 wenn im Stern angegeben). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Lösung oder Stichwort bitte per E-Mail an: gewinnspiel@kahlkoepfe.com – oder per Post an: Kahlköpfe GbR, Gutenbergring 69a, 22848 Norderstedt.



Weihnachten

Markt und Straßen steh'n verlassen,
still erleuchtet jedes Haus.

Sinnend geh ich durch die Gassen,
alles sieht so festlich aus.

An den Fenstern haben Frauen
buntes Spielzeug fromm geschmückt,
tausend Kindlein steh'n und schauen,
sind so wunderstill beglückt.

Und ich wandre aus den Mauern
bis hinaus ins freie Feld.

Hehres Glänzen, heil'ges Schauen,
wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen.

Aus des Schnee's Einsamkeit
steigt's wie wunderbares Singen:

Oh Du gnadenreiche Zeit!

Freiherr von Eichendorff



Personal

Verstärkung im Team Technik

Herr Holger Meid hat mit seinem Neueintritt zum 01.07. die Leitung der Abteilung Technik übernommen. Als Dipl. Bauingenieur (FH) und Sachverständiger für den vorbeugenden Brandschutz wird er zukünftig Neubauten, Wartungen, Sanierungen und Instandhaltungsmaßnahmen gemeinsam mit dem Team Technik verantworten. Herr Meid freut sich auf die neuen Herausforderungen, die ihn bei uns erwarten.



Geschäftsstelle geschlossen

Über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel ist unsere Genossenschaft vom 24. Dezember 2018 bis einschließlich 06. Januar 2019 geschlossen. Ab dem 07. Januar 2019 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Unseren Notruf erreichen Sie in dieser Zeit unter der bekannten Rufnummer 06221/ 53 73 19.



Neubauprojekt „Horizonte“

in der Mark-Twain-Straße 2-4 auf der Zielgeraden

Das Mehrfamilienhaus mit 20 Wohneinheiten und einer Kindertagesstätte geht auf die Zielgerade.

Nachdem die Estricharbeiten im Kopfgebäude abgeschlossen und im Riegelgebäude begonnen wurden, sind nun im Innenausbau die sog. „finish“-Arbeiten in vollem Gange. Mit der Inbetriebnahme der Heizungsanlage wurden die Voraussetzungen geschaffen, auch bei sinkenden Außentemperaturen im Innenausbau zügig die Fertigstellung der Bauteile voranzutreiben.

Die Fenster und Verglasungselemente der beiden Gebäudeteile sind eingebaut, sodass schon bald die Fassadengerüste nach Fertigstellung des Fassadenputzes

zurückgebaut werden können. Auf Grund des „Pilot“-Charakters dieses Projektes im Konversionsgebiet wird die Erschließung des Gebäudes in der Außenanlage zunächst an die bestehende Verkehrs- und Straßenlage erfolgen. Die finale Ausführung der Stellplätze entlang der Straße kann dann im Zuge der neuen Erschließung der Konversionsflächen erfolgen.

Die beiden Gebäudeteile werden sukzessive zum Ende des Jahres 2018 bzw. Anfang Januar 2019 fertiggestellt und an die Mieter übergeben, sodass auch der Bezug der Wohneinheiten entzerrt wird.



Jubilare 2018

Im Rahmen unserer diesjährigen Mitgliederversammlung konnten wir wieder traditionell langjährige Mieter und Mitglieder für Ihre 40-, 45-, 50- und 60-jährige Mitgliedschaft ehren und für Ihre langjährige Treue zu unserer Genossenschaft auszeichnen.

Zeigt uns dies doch, dass wir mit unserer Geschäftspolitik doch eine gewisse Zufriedenheit bei unseren Mietern und Mitgliedern erzeugen.

Für dieses langjährige Vertrauen möchten wir uns ganz herzlich bedanken.



30-jähriges Betriebsjubiläum

Am 01. August konnte unser Mitglied des Vorstands Frau Karin Heil bereits ihr 30-jähriges Betriebsjubiläum feiern. Eine nicht mehr alltägliche und einzigartige Karriere liegt hinter ihr. Von der Auszubildenden zum Vorstandsmitglied, wahrlich eine ganz besondere und bemerkenswerte Leistung. Durch ihren unermüdlichen Fleiß, Ehrgeiz, ihre Bereitschaft zur Fortbildung und Qualifikation hat sie die sich gesteckten Ziele immer erreicht. Für die Belange ihrer Mitmenschen und unserer Mitglieder hat sie immer ein offenes Ohr und die Bodenhaftung nie verloren.



Von links nach rechts: Fr. Karin Heil, Hr. Kaus Hornschuh, Fr. Gusti Hambrecht, Hr. Gerhard Schmitt, Fr. Helena Berdais, Hr. Konrad Hofmeister, Hr. Karl Heinz Görnitz, Fr. Ilona Jung, Hr. Peter Stammer, Hr. Dieter Wolfinger.



Senioren Ausflug

Dieses Jahr führte uns der Ausflug am 21. August bei schönstem Sommerwetter nach Worms. Mit dem Bus dort angekommen, erkundeten wir zuerst den Wormser Dom mit einer Führung. Danach gab es am Rheinufer ein gemeinsames Mittagessen. Im Anschluss daran wurden wir in einem Nibelungenbähnchen durch die historische Innenstadt gefahren –

eine kurzweilige und vergnügliche Fahrt. Unser nächster Programmpunkt führte uns in eine Brauerei, wo wir in die Kunst des Bierbrauens eingeführt wurden und auch die verschiedenen Biersorten kosten konnten.

Es war ein unterhaltsamer und sehr abwechslungsreicher Nachmittag, den unsere Senioren wieder sehr genossen haben. Die Meisten freuen sich bereits auf das nächste Jahr.

Unser besonderer Service für unsere Mitglieder:

Gästewohnungen



Sie sind Mitglied in unserer Genossenschaft? Dann haben Sie die Möglichkeit, einen ganz besonderen Service nutzen zu können.

Mit der Buchung einer Gästewohnung wohnen Sie während Ihres Aufenthaltes in vollständig möblierten Apartments, die alle Bequemlichkeiten des täglichen Wohnens fast wie zu Hause bieten - und das zu günstigen Preisen!

Sie können aus 26 Genossenschaften bzw. Städten auswählen, die sich zum GäWoRing zusammengeschlossen haben. Unter www.gaeworing.de können Sie bequem im Internet die Städte und Wohnungen „besichtigen“ und schließlich auch buchen.

Zukünftig werden wir in jeder Ausgabe eine Stadt und Ihr Angebot vorstellen.

Heute: Arnberg



Hier ist alles möglich!

Knapp 40 km von Dortmund entfernt, bietet die ca. 80.000-Einwohner-Stadt einerseits Abwechslung und Unterhaltung mit dem Naturpark direkt vor der Haustür, andererseits die perfekte Kulisse zum Ausspannen. Wer Arnberg besucht, darf drei Dinge nicht vergessen: Badekleidung, bequemes Schuhwerk und seinen Drahtesel. Wanderfreunden, Radfans und Wasserratten erschließt sich nämlich ein wahres Eldorado. 220 km Ruhrtalradweg, klare Seen und Wälder; Burgen, Fachwerk und die letzten Zeugen des Kohlebergbaus.

Arnberg hat aber auch eine andere Seite: mit Kunstverein, dem Sauerland-Theater, der Herdringer Freilichtbühne, Kunstschmiede, Kinos, Museen und Konzerten bietet es das volle Kulturprogramm. Wer Straßenfeste liebt, ist hier genau richtig. Das ganze Jahr über finden Veranstaltungen statt.

Die Arnberger Wohnungsbau Genossenschaft AWG bietet zwei Gästewohnungen für zwei oder eine Gästewohnung für max. vier Personen an.



Weihnachtliche Motive für Fenster und Glastüren



Martina Lammel liebt es "Do it yourself" und gestaltet Ihre Fenster gerne weihnachtlich schön.

Fensterbilder für die Vorweihnachtszeit! Mit Kreidemarkern lassen sich im Handumdrehen liebevoll gestaltete Dekorationen auf Fensterscheiben zaubern. Bei kleinen Fehlern wischt man die Farbe einfach wieder feucht ab. Legen Sie einfach los und machen auch Sie Ihre Fenster zum Hingucker!

Aller Anfang ist schwer ...

Vor dem Kreidemalen Fenster putzen. Dann strahlt das Fensterbild am schönsten und es gibt keine unschönen Flecken im Kunstwerk.

Motiv auswählen ...

Suchen Sie sich eine Vorlage aus Buch oder Internet (Ausmalbilder), am besten eine schwarz/weiß Zeichnung und kopieren Sie sich diese in der passenden Größe.

Klebereien ...

Kleben Sie die Vorlage von außen auf die Fensterscheibe. Am besten eignet sich Masking Tape, da es sich wieder leicht lösen lässt.

Zur Kreide ...

Übertrage Sie nun mit dem Kreidemarkers alle Linien der Vorlage innen auf das Fenster, immer mit einer leichten Neigung der Spitze nach unten. So kann die Farbe besser nachfließen. Rechtshänder fangen am besten von links an zu malen, dann verschmiert die Kreidefarbe nicht

durch die Malhand. Um Flecken auf dem Fenster zu vermeiden, empfiehlt es sich auf jeden Fall, ein kleines Stück Küchentuch oder einen Einmalhandschuh als Auflage für die malende Hand zu verwenden. Das Auflegen der Hand an der Scheibe hat den Vorteil, dass der Stift ruhiger in der Hand liegt und dadurch präziser gemalt werden kann.

Fertig ...

Zum Schluss wird die Vorlage vom Fenster entfernt. Wenn es draußen dunkel wird, kommt das Bild besonders schön zur Geltung, da das Gemalte gegen den dunklen Hintergrund dann richtig strahlen kann.

Vermalt, und jetzt?

Rutscht die Hand mal aus oder verschmiert aus Versehen etwas, ist das kein großes Problem. Legen Sie etwas feuchtes Küchenpapier bereit und wischen Sie den Fehler einfach kurzerhand weg. Wenn es eine sehr filigrane Stelle im Fensterbild ist, kann auch ein Wattestäbchen hilfreich sein.

Zeit für was Neues ...

Ist es mal wieder Zeit fürs Fensterputzen oder für ein neues schönes Fensterbild, sollte das alte Kreidebild zunächst mit einem feuchten Tuch weggerubbelt werden. Der Kreidemarkers ist so konzipiert, dass er sich auch nach längerer Zeit stets rückstandslos entfernen lässt. Anschließend kann man einfach das Fenster wie gewohnt mit Glasreiniger streifenfrei putzen.

Tipp:

Fensterbilder malen mit dem Kreidemarkers - White Christmas Mit Anleitung, XXL-Vorlagen-Poster und Kreidemarkers



3x zu verlosen bis 10.12.18! Stichwort: „Fensterbild“

Dieses Anleitungsbuch mit Tipps für die winterliche Dekoration enthält sechs Vorlagebogen zum hinter die Scheibe kleben und nachmalen, ebenso einen weißen Edding®-Kreidemarkers.

EMF Verlag, 14,99 Euro



Zeit statt Zeug

Der vierte Schal, das neunte Parfum oder das nächste ungenutzte Küchengerät? Warum schenken wir zu Geburtstagen und Weihnachten denen, die wir am meisten lieben, allzu häufig unpersönliche Dinge, die tendenziell ein hohes Potenzial haben, als Staubfänger zu enden? Warum nicht „Stricken beibringen“ statt Pullover schenken? Oder gemeinsam etwas reparieren statt es neu zu kaufen? Kurzum: Warum schenken wir nicht einfach das Kostbarste, was wir haben? Gemeinsame Zeit – am schönsten in Verbindung mit einem kleinen symbolischen Präsent. Wir haben für Sie einige Inspirationen zusammengetragen.

Heimlicher DVD-Abend

Besonderes Fingerfood und Getränke, Kuscheldecke, viele Kissen und ab auf's Sofa. Machen Sie es sich gemütlich mit dem zaubernden Familienfilm „Espen und die Legende vom Bergkönig“. Ein magisches Abenteuer, da auch Trolle und eine Prinzessin neben dem armen Bauernsohn Espen eine nicht unwichtige Rolle spielen. Kleiner Angstfaktor also nicht ausgeschlossen, Kuschelfaktor auch nicht. Und wie es meistens so ist, am Ende siegt dann doch das Gute, oder?

3x
zu verlosen
bis 10.12.18!
Stichwort:
„Espen“



Wie gemalt...

Ein malerischer Nachmittag lässt sich mit wenig Vorbereitung für die Beschenkten arrangieren. Ob Öl- oder Aquarellfarbe, ob ein großes Bild gemeinsam oder jeder Seins – Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Im Bastel- oder Künstlergeschäft berät man Sie sicher gerne. Ein Tisch und gutes Licht, nette Musik und ein Heißgetränk – und das Geschenk ist perfekt.



Und wer war das?

Wir wissen es: in deutschen Haushalten schlummern Millionen uneingeklebter und unbeschrifteter Fotos. Und noch ein Vielfaches mehr Digitalfotos auf den Computern und Festplatten. Verschenken Sie ein Fotowochenende, zum Sortieren, Beschriften, Lachen und Rätseln. Vielleicht wird auch die eine- oder andere Träne verdrückt, aber das gehört dazu – zu so persönlichen und besonderen Momenten. So wird aus einem ereignisreichen Tag, ein Fotoalbum welches Generationen überdauern kann. Dies kann auch ein schönes gemeinsames Geschenk von Geschwistern sein.

Einfach magisch!

Millionen Menschen lieben alles, was mit Harry Potter zu tun hat.

Seien Sie ein Squib, eine Person, die einer Zaubererfamilie entstammt, aber keine magische Fähigkeiten besitzt. Bereiten Sie eine magische Party, einen Ausflug oder einen Quizabend vor: mit Bertie Botts Bohnen aller Geschmacksrichtungen, Butterbier, Kürbissaft, Schokofröschen und Zauberknallbonbons. Brauen Sie Zaubertränke, üben Sie Zaubertricks, Ihrer magischen Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.



Zur Gedächtnisstütze gibt es jetzt aus dem Hörverlag die große Box zum Harry Potter Jubiläum. Sie enthält alle sieben Harry-Potter-Bände, gelesen von Rufus Beck.

Das Booklet bündelt wichtiges Wissen: über die magische Welt (Fahrzeuge und Reisearten, Sport und Spiele), zu Hogwarts (Schulbedarf, Häuser, Lehrer und Fächer), zu verschiedenen Figuren, Du weißt-schon-wem und Horkruxen – sowie eine Liste unverzichtbarer Zaubersprüche.

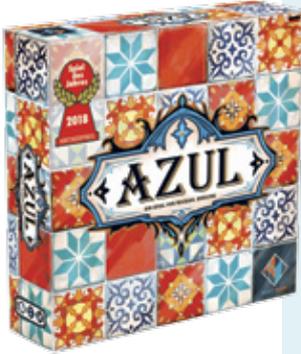


Spieleabend

Ein Spieleabend ist für Jung und Alt geeignet und kann je nach Zimmergröße und Spiel leicht vorbereitet werden.

Schaffen Sie Wohlfühlambiente und gönnen Sie Ihren Smartphones ein paar Erholungsstunden. So bleibt der Spieleabend immer in bester Erinnerung.

Mit dem Spiel des Jahres „Azul“ kann ein Abend für 2-4 Spieler gestaltet werden. Es ist das „Spiel des Jahres 2018“ und nicht nur leicht zu verstehen, sondern auch noch optisch ein Highlight. Die ersten Spiele erscheinen simpel, denn man versteht die Regeln schnell. Dann wird einem jedoch klar, dass das Spiel deutlich komplizierter ist und auch taktisch gespielt werden kann. „Azul“ hat sehr hohen Suchtfaktor.



Märchenhaft

Durch leichte Variationen in der Tonhöhe, durch den spielerischen Umgang mit der Stimmfarbe und durch die Betonung kann man Zuhörer schnell in eine andere Welt entführen. Das neue Märchenbuch aus dem Diogenes Verlag mit sieben Märchen der Brüder Grimm, ausdrucksstark und liebevoll illustriert von Tatjana Hauptmann wird Ihr Vorlesen zu einem besonderen Moment machen.



Neue Wege

Nehmen Sie den Stadtplan oder die Landkarte zur Hand und schauen Sie, welche Umgebung ein "Blinder Fleck" für die zu Beschenkenden ist. Denn, kaum jemand kennt alles in seiner Stadt.

Erkunden Sie gemeinsam, Straßenzüge, Fabriken, Kirchen, Kulturdenkmäler. Natürlich dürfen kulinarische Einkehrorte dabei nicht zu kurz kommen. Je besser Sie die Erkundung vorbereiten umso mehr können Sie den Tag genießen – so weit die Füße Sie tragen.

Ganz großes Tennis

Runter vom Sofa und rein in die Sportklamotten, auf zu neuen (oder bekannten) Ufern. Vereinbaren Sie einen Termin zu einer Probestunde in einem Tennisverein, oder buchen Sie einen Platz, wenn Sie ein alter Hase sind. Tennis ist ein Sport für alle. Jeder, der Lust auf Bewegung mit Ball und Schläger hat und gerne zusammen mit anderen Sport treibt, kann mit Tennis beginnen. Viele Vereine können auch zum Schnuppertraining Tennisschuhe, Bälle und Schläger vor Ort ausleihen. Neben einer netter Anleitung und guter Laune, braucht es nicht viel, um den Filzball über das zu Netz schlagen. Vielleicht wird ja aus der Probestunde ein Sport für's Leben.



Lecker Sushi



Sushi sind vor allem dann ein schöner Genuß, wenn man diese gemeinsam mit Freunden oder der Familie herstellt.

Mit dem Sushi-Starter-Set haben Sie schon die Grundzutaten, jetzt noch Fisch und Gemüse dazu und dem Sushi-Spaß Zuhause steht nichts mehr im Wege.

Gemeinsam stricken: Hier verliert niemand den Faden



Sticken feiert momentan ein echtes Comeback und ist angesagter denn je. Bringen Sie es bei, ein Geschenk mit Suchtfaktor.

Dazu vielleicht das Wollpaket von „Ein Schal fürs's Leben“, mit Anleitung und Stricknadeln kostet es 45 Euro, davon gehen 10 Euro als Spende an „Save the Children“, die damit syrischen Flüchtlingskindern helfen. Also doppelt gut.

VON ANGSTHASEN UND HAUSBESETZERN

VÖGELFÜTTERN IM WINTER – SO LÄUFT'S AM BESTEN



Das Füttern heimischer Vögel im Winter bereitet nicht nur viel Freude, es vermittelt obendrein Artenkenntnisse. Nicht umsonst haben die meisten Vogelschützer einmal als begeisterte Beobachter am winterlichen Futterhäuschen begonnen. Entweder bequem vom Balkonfenster aus – oder dezent versteckt im Park. Doch was eignet sich als Vogelfutter? Und welche Art bevorzugt welches Futter?

Linktipps:

Die 35 häufigsten Wintervögel:
<http://tip.de/2yds>
 Meisenknödel selbst herstellen:
<http://tip.de/pe9p>

Keine Frage, an Futterstellen lassen sich die Vögel am besten aus nächster Nähe beobachten. Das gilt besonders für Kinder und Jugendliche, die immer weniger Gelegenheit zu eigenen Beobachtungen und Erlebnissen in der Natur haben. Dann und wann ist beim Füttern auch Geduld angesagt, denn nicht alle Vögel nähern sich Futterstellen unbefangen. Es gibt auch „Angsthasen“, so sind zum Beispiel Gimpel und Haussperling besonders argwöhnisch. Nicht das Verkehrteste, schließlich lauert neben Nachbars Kater auch gern mal ein größerer Vogel auf Beute. Der Sperber nämlich holt sich keine Kerne, dafür aber einzelne Singvögel, die 90 Prozent seiner Nahrung ausmachen. Als Überraschungsjäger schießt er gern mal mit 70 Stundenkilometern um die Hausecke und greift sich einen ahnungslosen Sperling. Weniger Fleischslust, aber umso mehr „Sitzfleisch“ beweisen „Hausbesetzer“ wie Ringel-

oder Türkentauben, denn sie sitzen oft länger am Futterbrett, um Samen aufzuspicken.

Richtig füttern - so geht es:

1. Vogelfüttern im Winter (November bis Ende Februar) ist der Fütterung im Sommer vorzuziehen. Warum? Es kommen wesentlich mehr Vögel zur Futterstelle, und bei niedrigen Temperaturen sinkt die Gefahr einer Infektion der Vögel mit Krankheitserregern.
2. Futterspender (Futtersilos) eignen sich in puncto Hygiene am besten. Denn Vögel sollten nicht unmittelbar im Futter herumlaufen und koten, so können auftretende Krankheiten minimiert werden. Allerdings sollten Futterspender so gebaut und angebracht werden, dass das Futter auch

bei starkem Wind, Schnee und Regen nicht durchnässt werden kann, da es sonst verdirbt oder vereist.

3. Herkömmliches Futterhäuschen? Dann bitte regelmäßig reinigen – und zwar mit heißem Wasser, bevor Sie täglich nur wenig Futter nachlegen. Aus hygienischen Gründen sollten Sie beim Reinigen Handschuhe tragen.
4. Wohin mit dem Futterspender? Platzieren Sie Futterspender an einer übersichtlichen Stelle, so dass sich keine Katzen anschleichen und Sie gleichzeitig die Vögel gut beobachten können. In einem angemessenen Abstand sollten jedoch nach Möglichkeit Bäume oder Büsche Deckung bei eventuellen Attacken von Sperbern bieten. Achten Sie darauf, dass in der Nähe befindliche Glasscheiben



Kohlmeise
gehackte Nüsse,
Sonnenblumenkerne



Grünfink
gehackte Nüsse,
öhlhaltige Samen
(Hanf & Mohn),
Sonnenblumenkerne



Amsel
Äpfel, Rosinen,
Haferflocken,
gehackte Nüsse,
Mehlwürmer,
geschälte Sonnenblumen-
kerne,
getrocknete Beeren



Grünspecht
Äpfel, Fett,
gefettete Erdnüsse
(Fettblock mit
Erdnüssen
oder Mehlwürmern)



Rotkehlchen
gehackte Nüsse,
Getreideflocken,
Mehlwürmer,
Rosinen in Kokosfett/Talg

WER FRISST WAS?



Stieglitz
gehackte Nüsse,
öhlhaltige Samen
(Hanf & Mohn),
Sonnenblumenkerne,
Samen abgeblühter Stau-
den



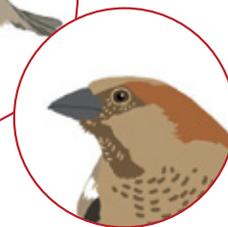
Buchfink
Sonnenblumenkerne,
gehackte Erdnüsse
u.a. Nüsse,
öhlhaltige Samen (Hanf),
Bucheckern



Kleiber
Getreideflocken, Hanf,
Nüsse (Haselnuss),
Sonnenblumenkerne



**Feldsperling/
Haussperling**
Allesfresser,
gehackte Nüsse, Samen,
Fettfutter, Rosinen,
getrocknete Beeren



Eichelhäher
ganze Erdnüsse,
Maiskörner, Eicheln



Elster
ganze Erdnüsse,
Maiskörner



Blaumeise
Sonnenblumenkerne,
gehackte Erdnüsse,
u.a. Nüsse

für die Vögel nicht zu tödlichen Fal-
len werden.

5. Welches Futter? Als Basisfutter, das im Zweifel von fast allen Arten gefressen wird, eignen sich Sonnenblumenkerne. Freiland-Futtermischungen enthalten zusätzlich andere Samen unterschiedlicher Größe, die von verschiedensten Arten bevorzugt werden. Meisen, Finken und Sperlinge sind ausgewiesene Körnerfresser. Rotkehlchen, Heckenbraunelle, Amseln, Wacholderdrosseln oder Zaunkönig hingegen gelten als Weichfutterfresser. Für sie kann man Rosinen, Obst, Haferflocken und Kleie in Bo-

dennähe anbieten, am besten in spe-
ziellen Bodenfutterspendern.

Insbesondere Meisen lieben auch Ge-
mische aus Fett und Samen, die man
selbst herstellen oder als Meisenknö-
del kaufen kann. Letzteres bitte ohne
Plastiknetz, denn Vögel können sich
darin durchaus verheddern. Brot,
Speck oder Salzkartoffeln sollten sie
keinesfalls anbieten.

6. Vorsicht, Ratten. Entfernen Sie Fut-
terreste unter den Futtersäulen täg-
lich. Hält das die Ratten nicht davon
ab, sich zu bedienen, sollten Sie Ihre
Fütterungen einstellen.

„Stunde der Wintervögel 2019“

Machen Sie mit bei Deutschlands
größter Vogelzählung vom 4. bis 6.
Januar 2019. Der Naturschutzbund
Deutschland (NABU) und sein baye-
rischer Partner der Landesbund für
Vogelschutz (LBV) rufen Naturfreun-
de bundesweit auf, eine Stunde lang
die Vögel am Futterhäuschen, im Gar-
ten, auf dem Balkon oder im Park zu
zählen und dem NABU zu melden. Im
Mittelpunkt stehen vertraute und oft
weit verbreitete Vogelarten. Die Lang-
zeitstudie liefert Naturschützern eine
Fülle wertvoller Informationen zum
Schutz der Artenvielfalt. 2018 betei-
ligten sich an der Aktion mehr als
136.000 Vogelfreunde.
Mehr Infos, Zähl- und Bestimmungshilfen:
www.stundederwintervoegel.de



Heiligabend im Dienst

Arbeiten müssen, wenn andere frei haben. Für die meisten von uns steht Weihnachtsdienst nicht auf dem Wunschzettel. Einige Jobs erfordern aber Feiertagsarbeit. Wie empfinden es die Betroffenen, wenn Nachbarn und Freunde feiern, die Familie hinten anstehen muss? Fünf Menschen erzählen.



**Kathrin Eggers,
Krankenschwester, 54**

Urlaub ist zwischen Weihnachten und Neujahr tabu. Wir müssen uns auf der Säuglings-Station immer entscheiden, ob wir Weihnachten, Silvester oder Neujahr arbeiten wollen. Heiligabend machen meist diejenigen Dienst, die keine Kinder haben. Meine Kinder sind inzwischen 22 und 24 Jahre alt. In den vergangenen Jahren habe ich meistens am ersten oder zweiten Weihnachtstag gearbeitet. Den Frühdienst an Heiligabend finde ich auch in Ordnung, weil man nachmittags schon zu Hause ist. Nett ist es, dass die Chefs tagsüber auf der Station vorbeikommen und sich bei den Diensthabenden bedanken, dann gibt es Berliner oder andere Leckereien. Zum Nachtdienst bringt jeder etwas zu Essen mit und man versucht, es sich gemeinsam ein bisschen gemütlich zu machen. Vier

bis fünf Schwestern arbeiten im Spätdienst von 13:30 bis 21:30, im anschließenden Nachtdienst sind es drei. In den letzten Jahren hat es sich ganz gut eingependelt, dass zwei türkische Schwestern Dienste an Heiligabend übernehmen. Sie sind Muslima und machen sich nichts aus dem Fest.

Wenn es irgendwie vertretbar ist, versuchen wir die Kinder über Weihnachten nach Hause zu entlassen. So sind von 27 Betten etwa 20 über Weihnachten besetzt. Natürlich gibt es auch Säuglinge, die man nicht nach Hause schicken kann, weil sie beispielsweise Sauerstoffbedarf haben. Dann kommen die Eltern zu Besuch. Ein Weihnachtsmann bringt Geschenke vorbei. Wenn es noch ältere Kinder in der Familie gibt, feiern die Eltern am 24. abends zu Hause und kommen dann oft gegen Mitternacht wieder ins Krankenhaus, um bei ihrem Baby zu übernachten.



**Pascal Skuppe,
Chorleiter und
Kirchenmusiker, 33**

Bei Kirchenmusikern ist es üblich, dass man in wechselnder Besetzung arbeitet, also nicht alle Gottesdienste an einem Tag übernimmt. Aber ich wollte immer alle Gottesdienste übernehmen – ganz oder gar nicht.

Meistens waren es fünf Gottesdienste an Heiligabend. Zwei mit Krippenspiel, einer mit Jugendchor, ein klassischer mit Erwachsenenchor und die Christnacht. Dementsprechend war ich ab 13 Uhr in der Kirche, und die Gottesdienste liefen so durch. Ich habe trotzdem immer versucht, den Weihnachtsabend irgendwie zu feiern. Mittags um zwölf Weihnachtsoratorium, erste Kantate schön laut im ganzen Haus, und dann Rouladen essen. Das Essen durfte nicht länger als diese 30-minütigen Kantate dau-



ern, denn dann musste ich los. Das war immer eine halbe Stunde richtig festlich, und auch eine gute Einstimmung auf die Gottesdienste. Für meinen Partner war das nicht so einfach. Das erste Jahr haben wir gar nicht zusammen Weihnachten gefeiert. Das zweite Jahr haben wir es in meinem Stil gemacht, und im dritten Jahr ist er Heiligabend zu seiner Familie gefahren. Ich bin nach der Christnacht nachgekommen.

Ich finde es toll, dass viele Leute es so wichtig finden, an diesem Tag in der Kirche zu sein. Heiligabend geht quer durch die Gesellschaft: Auch wenn man sonst nicht in die Kirche geht, aber an diesem Tag ist man da. Ich mag es auch mit den Gottesdienstbesuchern in Kontakt zu kommen, beispielsweise dadurch, dass ich in der vollen Kirche noch Plätze organisiere.

Mirac Yilmaz, Taxifahrer, 41

Heiligabend ist für mich ein ganz normaler Tag. Ich bin Muslim, deshalb arbeite ich. Die meisten deutschen Kollegen nehmen sich frei, aber mich stört es gar nicht am 24. zu arbeiten. An diesem Abend haben wir ein bisschen mehr Arbeit. Die Straßen sind leer, es gibt viele Familienbesuche. Das heißt, wir fahren ganz normale Menschen und nicht nur Betrunkene. Auf jeden Fall gibt es an diesem Tag auch ein bisschen mehr Trinkgeld als sonst. Meine Kinder bekommen auch Geschenke, aber nicht unbedingt an dem Abend. Meine Frau geht

mit ihnen einkaufen und dann dürfen sie sich etwas aussuchen. Wir sitzen Heiligabend auch nicht zusammen und essen gemeinsam. So etwas gibt es bei uns nicht. Einige christliche Kollegen kommen Heiligabend nach dem Essen gegen elf nochmal aus dem Haus, um zu fahren. Die wissen, dass sie an dem Tag ein gutes Geschäft machen, und das wollen sie sich nicht entgehen lassen.

Heike Ramm, Kinderärztin, 60

Früher, als die Notdienste noch nicht zentral vergeben wurden, habe ich fast jedes Jahr Heiligabend gearbeitet. Einmal im Vierteljahr haben sich die Kollegen aus der Region getroffen und Dienstpläne besprochen, da habe ich mir immer den Heiligabend ausgesucht.

Der Dienst hat mir Spaß gemacht. Es ist eine fröhliche, anheimelnde Stimmung. Man hat immer das Gefühl, den Patienten etwas Gutes zu tun, ihnen etwas zu schenken. Bis die Gottesdienste anfangen, also ungefähr bis 15 Uhr, war ich noch in meiner Praxis. Ich bin dann nach Hause gefahren und habe dort mit meinem Mann gegessen, immer in Rufbereitschaft natürlich. Ab 22 Uhr gingen dann die ersten Notrufe ein. Häufig brauchten die Patienten psychologische Betreuung. Für viele war der Abend nicht so verlaufen, wie sie es erwartet hatten. Manche waren traurig, weil Gäste nicht gekommen waren, fühlten sich einsam, hatten vereinzelt auch Suizidgedanken.

Wirklich schwere Fälle habe ich in meiner Dienstzeit als Notärztin erlebt. Wenn man um die friedliche Stimmung an Heiligabend weiß, und dann jemand stirbt, oder einen Herzinfarkt erleidet, empfindet man das als besonders schlimm.

Hans-Georg Wieberneit, Pastor, 47



Weihnachten im Pfarrhaus darf man sich nicht so romantisch, besinnlich oder beschaulich vorstellen.

Heiligabend ist mit Krippenspiel, Christvesper und Christnacht ein ganz intensiver Arbeitstag. Dazu kommt der Gottesdienst am 1. Weihnachtstag. Ich versuche die Predigten fertig geschrieben zu haben, so dass ich das Manuskript am 24. nur aus der Schublade ziehen muss. Das gelingt mir aber nicht immer.

Ich genieße Heiligabend sehr, aber es ist auch schwierig, die Spannung für die Gottesdienste zu halten, und gleichzeitig den Kindern gerecht zu werden. Meine Kinder sind 9 und 11 Jahre alt. Wenn der Krippenspielgottesdienst zu Ende ist, ist es Viertel vor fünf, und eine Dreiviertelstunde später bin ich schon wieder in der Kirche. Für das, was bei anderen Familien den ganzen Abend einnimmt, Bescherung, Geschenke auspacken, habe ich eben nur eine Dreiviertelstunde Zeit. Das ist dann schon manchmal Geschenke-Abwurf. Für mich ist es okay, aber meine Kinder zahlen einen hohen Preis dafür, dass der Vater Pastor ist. Vor ein paar Jahren klingelte Heiligabend das Telefon. Ein Gemeindeglied war verstorben und die Familie hatte um eine Aussegnung gebeten. Ich habe das zwischen den Gottesdiensten gemacht, es war für die Familie gut und wichtig.

Die Gottesdienste an Heiligabend genieße ich sehr, besonders in der Christnacht ist die Stimmung einzigartig, oft singt der Chor, die Christbäume sind erleuchtet. Diesen Zauber möchte ich nicht missen. Also, ich kann nicht sagen, dass ich unter Heiligabend leide. Für mich, der eine besondere Rolle zu spielen hat, ist es ein ganz besonderer Festtag. Und auch für mein Glaubenserleben ist es schön. Man erreicht an einem Abend 600 Menschen und das ist toll.

Unser Kreuzworträtsel

schwed. Fundort seltener Metalle	Stierkampflplätze	Pilzsame	Herrscher von Syrakus	Gesamtkapital einer Firma	das eigene Staatsgebiet			Abendgesellschaft	zusammen mit, samt	ein Klettertier	Erholung	
unbehoffen				ein Wärmespender								
äquatornaher Klimagürtel				franz. Männerkurzname	afrikanisches Furnierholz					Kaltwasserheilverfahren	Schneegleitbrett	
	6	Denkschrift (Kw.)		Hilfsgeistlicher				Abk.: Polizeimeister	frech, flott			
Wasserstrudel		Beweggrund			ein Planet					arabische Langflöte		
Erzittern der Erde			9	zweisitziges Fahrrad				afrikanischer Staat				
		Metier, Branche							Dehnungs-laut		Vogelwelt	
Fremdwortteil: mit, zusammen	Lärm	verwunderte Frage, wirklich?										
Sprechgesang moderner Musik				Westeuropäer					Geheimagent	feiner Spott		
									Teil des Unterkiefers	10		
Oberhaupt d. Tibeter (... Lama)		Haartracht							kernig-gemütlich		3	
Dokumentensammlung									poetisch: Zweig, Reis			Urzeitechse (Kw.)
	7		loyal	US-Schauspieler (Richard)	Rasen schneiden	lebensfrisch	begrenzte Zeiträume		Aufbau dramat. Dichtungen	US-Regisseur („Robin Hood“) †	Unterrichtslehre	
altnordisches Schriftzeichen	Schopf mit Kopfhaut		Stadt an der Weißen Elster		linksrhein. Mittelgebirge				Rufname Hallervordens			
									13			
Angriffsspieler beim Fußball						span. surreal. Maler † 1989	ein alkoholisches Getränk					
Fäden im Webstuhl				Individuum, Mensch	zu dem Zweck				11	Lösungsmittel	englisch: tun, machen	
		altöm. Familienverband		Fußhebel				Storch in der Fabel		Sänger der 60er (Paul)		feierliches Gelübde
niederl. Adelsprädikat	Spielkarten austeilen							Kraftfahrorganisation (Abk.)		Rufname Eisenhowers		1
Luftreifen				altömischer Kaiser	Wilddiebstahl				8		Abchnitt eines Buches	
Brat- und Schmorgesäß	schöner Jüngling	US-Schauspielerin (Meryl)	altchin. Erfinder des Papiers			asiatische Holzart			gestimmtes Milchprodukt	veraltet: Tabak		eine Lagebezeichnung
Windrichtung		Insel in der Irischen See			Nierensekret, Harn	vieltimmiger Gesang				„Bett“ in der Kindersprache		Hauptstadt in Osteuropa
			ein weiches Metall	Bewohner des Kantons Uri				eine Krankenkasse (Abk.)		Teil des Kopfes		
gewinnen		Insel bei Neapel				Fremdwortteil: doppelt	Hunger					14
Fußabdruck im Boden				blauer Naturfarbstoff				Baby-schaukelbett		englischer Männername		

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir drei Hörbücher aus dem Hörverlag:

Stephen Hawking – Kurze Antworten auf große Fragen



Brillanter Physiker, revolutionärer Kosmologe, unerschütterlicher Optimist: Stephen Hawking beantwortet in seinem letzten Werk die drängendsten Fragen unserer Zeit und nimmt uns mit auf eine persönliche Reise durch das Universum seiner Weltanschauung.

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15

Kino: MARY POPPINS' RÜCKKEHR



Bereiten Sie sich und Ihre Familie auf die Rückkehr der beliebtesten Nanny aller Zeiten vor – ganz im Mary-Poppins-Stil natürlich: Bringen Sie Ihre Wohnung in Ordnung, halten Sie jederzeit Ihre Regenschirme parat, trinken Sie entspannt eine Tasse Tee oder lassen Sie einen Drachen steigen – vielleicht klopft Mary Poppins dann auch an Ihre Tür!

London in den 1930er Jahren, mitten in der Wirtschaftskrise: Michael Banks (Ben Whishaw) ist inzwischen erwachsen geworden und arbeitet für die Bank, bei der auch schon sein Vater angestellt war. Er lebt noch immer in der Cherry Tree Lane 17 mit seinen mittlerweile drei Kindern – Annabel, Georgie und John und der Haushälterin Ellen (Julie Walters). Seine Schwester Jane Banks (Emily Mortimer) tritt in die Fußstapfen ihrer Mutter und setzt sich für die Rechte der Arbeiter ein. Zusätzlich hilft sie Michaels Familie, wo sie kann. Als sie einen persönlichen Verlust erleiden, tritt Mary Poppins (Emily Blunt) auf magische Weise wieder in das Leben der Familie Banks und mit Hilfe ihres Freundes Jack kann sie die Freude und das Staunen zurück in ihr Zuhause bringen.

Regisseur Rob Marshall erzählt fantasievoll und mitreißend eine komplett neue Geschichte in modernem Look, lässt dabei aber gleichzeitig den Geist des ersten Films aufleben. Ein Cast aus absolut hochkarätigen Schauspielern haucht altbekannten, beliebten und neuen, außergewöhnlichen Charakteren Leben ein und wird die Zuschauer in den Bann dieses magischen Kinohighlights ziehen.

Das Kinomusical Mary Poppins' Rückkehr, aus dem Hause Walt Disney, startet am 20. Dezember 2018 bundesweit in den deutschen Kinos – freuen Sie sich auf ein Must-See-Event für die ganze Familie!

WEIHNACHTEN

EINMAL ANDERS

»Hassen Sie Weihnachten? Dann vergessen Sie es in einem kleinen Hotel am Ende der Welt!« Für fünf Städter kommt diese Zeitungsannonce wie gerufen. Schon wenige Tage später treffen sie auf der kleinen Insel vor der Küste Schottlands ein. Doch die bevorstehenden Tage werden alles andere als ruhig.

Immer wieder prallen die unterschiedlichen Charaktere aufeinander und während sie versuchen, sich zusammenzurufen, geschehen unerklärliche Dinge. Machen sich die Einheimischen einen Scherz mit den Fremden? Oder gibt es etwa Gespenster auf der Insel? Und was hat es mit den »Selkies« auf sich, von denen die Inselbewohner immer wieder erzählen?



Der perfekte Roman für lange Winterabende – unterhaltsam, spannend und mit einer Prise schwarzen Humors.

Alice Thomas Ellis,
Weihnachten am Ende der Welt
insel taschenbuch, 10,95 Euro.

Hörbuch: DER WELTEN- EXPRESS



Vorsicht an der Bahnsteigkante -
Der Welten-Express fährt ein!

Nacht für Nacht sitzt die schüchterne Flinn Nachtigall am stillgelegten Bahnhof von Weidenborstel, dem Ort, wo zwei Jahre zuvor ihr Bruder verschwand. Bis eines Abends ein Zug herbeirrollt, mit einer gewaltigen, rauchspuckenden Lokomotive. Und Flinn ... stürzt als blinde Passagierin in das Abenteuer ihres Lebens! Denn der Zug ist der Welten-Express, ein fahrendes Internat voller außergewöhnlicher Kinder, angetrieben mit magischer Technologie. Ein Ort, in dem Flinn Freunde findet – und Feinde. Denn der Welten-Express birgt mehr Geheimnisse, als sie sich je hätte träumen lassen ...

Unverwechselbar gelesen von dem beliebten Fantasy-Sprecher Rainer Strecker. (Silberfisch, 15 Euro)



Die Stunde der Wintervögel

Mitmachen und gewinnen!

Egal ob am Futterhaus, im Park, im Garten oder auf dem Balkon – zählen Sie vom **4. bis 6. Januar 2019** eine Stunde lang Wintervögel und melden Sie dem NABU Ihre Beobachtungen bis zum 15. Januar.

Das können Sie gewinnen:

- Zeiss-Fernglas Conquest 8x42 HD im Wert von 1.145 Euro
- 10 Füttersäulen „Edessa“ von Vivara
- 20 Bücher „Vögel füttern – aber richtig“ von KOSMOS
- 10 NABU Kalender

Ihr Einsatz für den Naturschutz.
Infos und Meldeformular unter
www.stundederwintervoegel.de

Der NABU engagiert sich seit 1899 für Mensch und Natur. Er ist der mitgliederstärkste Umweltverband in Deutschland. Zu seinen wichtigsten Aufgaben zählen der Erhalt der Lebensraum- und Artenvielfalt, die Nachhaltigkeit der Land-, Wald- und Wasserwirtschaft und nicht zuletzt der Klimaschutz. In den 2.000 NABU-Gruppen und 70 Infozentren bundesweit steht praktischer Naturschutz genauso auf dem Programm wie Lobbyarbeit, Umweltbildung, Forschung und Öffentlichkeitsarbeit.

**Wir sind, was wir tun.
Die Naturschutzmacher.**



www.NABU.de

